



Sportlerjahresehrung 2017

Höher geht nicht: Jubel bei Linda Grabenmeier

Beckum (himm). Sie ist eine der besten Stabhochspringerinnen ihrer Altersklasse und in eine einstige Männerdomäne vorgezogen. Viele Beckumer kennen sie bereits vom Stabhochsprung-Meeting. Linda Grabenmeier ist Sportlerin des Jahres 2017.

Fleiß, viel Mut und Disziplin zeichnen die Sportlerin vom LAZ Soest aus. Und um auch bundesweit ganz vorn dabei zu sein, nimmt die 16-Jährige ein Jahr vor ihrem Abitur viermal in der Woche ein anstrengendes Training in Soest und Dortmund in Kauf. Im vergangenen Wettkampfsjahr belegte die sympathische Leichtathletin den dritten Platz bei den Westfälischen Hallenmeisterschaften. Mit einer Höhe von 3,41 Metern steht die Schülerin des Albertus-Magnus-Gymnasiums auf Platz neun der Deutschen Bestenliste ihres Jahrgangs. Inzwischen hat Linda bereits die 3,50 Meter übersprungen und peilt die 3,80 Meter an. Im August nimmt die Beckumerin an den Deutschen B-Jugendmeisterschaften in Rostock teil.

Unter dem Applaus des begeisterten Publikums nahm Linda den begehrten Wanderpokal freud-

destrahlend entgegen. Sportlicher Einsatz und Entbehrungen hatten sich erneut für die bescheidene junge Frau gelohnt. „Nie ohne mein Team“ ist ihr Motto.

Der Titel „Mannschaft des Jahres“ gebührt der Damen-Fußballmannschaft des Rot-Weiß Vellern. Die Spielerinnen aus dem Golddorf sind laufstark und treffsicher. Ihr Teamgeist brachte ihnen im vergangenen Jahr den Meistertitel in der Frauen-Kreisliga. Damit war den Vellerner Eigengewächsen der Aufstieg in die Bezirksliga zudem sicher.

Für ihre herausragenden Leistungen in der Einzelwertung wurde zudem die Torschützenkönigin der Damenmannschaft von Rot-Weiß-Vellern, Lia Wille, mit einer Silbermedaille ausgezeichnet. Die Ehre der Leichtathleten konnte mit dem dritten Platz in der Wertung der Speerwerfer Karsten Gundlach nochmals verteidigen.

Den zweiten Platz in der Mannschaftswertung belegte die Handballmannschaft weibliche Jugend C des TV Beckum. Mächtig stolz kletterten die kleinen Turnerinnen des TV Beckum auf die Bühne, um sich Bronze in der Mannschaftswertung abzuholen.



Sie hat es geschafft: Linda Grabenmeier ist Sportlerin des Jahres 2017 und wurde sowohl von den Beckumer Sportvereinen als auch aus der Bürgerschaft heraus gewählt. Bilder: Himmel

Dabei sein ist alles: Was Sport für die Gemeinschaft bedeutet

Beckum (himm). Zum Auftakt der Gala ergriff Beckums Bürgermeister mit Blick auf die vor ihm sitzenden Sportler. Die Winterspiele in Pyeongchang habe sie auf dem Sofa verfolgt, berichtete Christine Fuest und nahm Sportler wie Laura Dahlmeier und die Eishockeynationalmannschaft in den Fokus. Ihre Niederlagen hätten sie so stark gemacht. Die seien also keineswegs umsonst, gab die Vorsitzende der Hilde-Fuest-Stiftung zu bedenken. Die im Fernsehen sind Menschen wie du und ich, ermutigte sie ihre Zuhörer, ihre Freude am Sport zu erhalten. „Aber Sie sind viel wichtiger für unsere Gesell-

schaft“, betonte der Vertreter des Hauptsponsors der Veranstaltung mit Blick auf die vor ihm sitzenden Sportler. Die Winterspiele in Pyeongchang habe sie auf dem Sofa verfolgt, berichtete Christine Fuest und nahm Sportler wie Laura Dahlmeier und die Eishockeynationalmannschaft in den Fokus. Ihre Niederlagen hätten sie so stark gemacht. Die seien also keineswegs umsonst, gab die Vorsitzende der Hilde-Fuest-Stiftung zu bedenken. Die im Fernsehen sind Menschen wie du und ich, ermutigte sie ihre Zuhörer, ihre Freude am Sport zu erhalten. „Aber Sie sind viel wichtiger für unsere Gesell-

schaft“, betonte der Vertreter des Hauptsponsors der Veranstaltung mit Blick auf die vor ihm sitzenden Sportler. Die Winterspiele in Pyeongchang habe sie auf dem Sofa verfolgt, berichtete Christine Fuest und nahm Sportler wie Laura Dahlmeier und die Eishockeynationalmannschaft in den Fokus. Ihre Niederlagen hätten sie so stark gemacht. Die seien also keineswegs umsonst, gab die Vorsitzende der Hilde-Fuest-Stiftung zu bedenken. Die im Fernsehen sind Menschen wie du und ich, ermutigte sie ihre Zuhörer, ihre Freude am Sport zu erhalten. „Aber Sie sind viel wichtiger für unsere Gesell-

schaft“, betonte der Vertreter des Hauptsponsors der Veranstaltung mit Blick auf die vor ihm sitzenden Sportler. Die Winterspiele in Pyeongchang habe sie auf dem Sofa verfolgt, berichtete Christine Fuest und nahm Sportler wie Laura Dahlmeier und die Eishockeynationalmannschaft in den Fokus. Ihre Niederlagen hätten sie so stark gemacht. Die seien also keineswegs umsonst, gab die Vorsitzende der Hilde-Fuest-Stiftung zu bedenken. Die im Fernsehen sind Menschen wie du und ich, ermutigte sie ihre Zuhörer, ihre Freude am Sport zu erhalten. „Aber Sie sind viel wichtiger für unsere Gesell-

schaft“, betonte der Vertreter des Hauptsponsors der Veranstaltung mit Blick auf die vor ihm sitzenden Sportler. Die Winterspiele in Pyeongchang habe sie auf dem Sofa verfolgt, berichtete Christine Fuest und nahm Sportler wie Laura Dahlmeier und die Eishockeynationalmannschaft in den Fokus. Ihre Niederlagen hätten sie so stark gemacht. Die seien also keineswegs umsonst, gab die Vorsitzende der Hilde-Fuest-Stiftung zu bedenken. Die im Fernsehen sind Menschen wie du und ich, ermutigte sie ihre Zuhörer, ihre Freude am Sport zu erhalten. „Aber Sie sind viel wichtiger für unsere Gesell-

schaft“, betonte der Vertreter des Hauptsponsors der Veranstaltung mit Blick auf die vor ihm sitzenden Sportler. Die Winterspiele in Pyeongchang habe sie auf dem Sofa verfolgt, berichtete Christine Fuest und nahm Sportler wie Laura Dahlmeier und die Eishockeynationalmannschaft in den Fokus. Ihre Niederlagen hätten sie so stark gemacht. Die seien also keineswegs umsonst, gab die Vorsitzende der Hilde-Fuest-Stiftung zu bedenken. Die im Fernsehen sind Menschen wie du und ich, ermutigte sie ihre Zuhörer, ihre Freude am Sport zu erhalten. „Aber Sie sind viel wichtiger für unsere Gesell-



Zur Mannschaft des Jahres wurde die Frauenfußballmannschaft des Sportvereins Rot-Weiß Vellern gewählt.



Sprung- und Schlagkraft bewiesen Mitglieder des Teams Gravitrix, Dojang Drago und der Kampfsportschule Özdemir.



Die Showtanz- und Akrobatikgruppe des SC Melle 03 begeisterte mit Kombinationen aus Ausdruckstanz und Akrobatik einschließlich Flugelementen und Hebefiguren. Das Rahmenprogramm der Sportlerjahresehrung 2017 konnte sich im Berufskolleg sehen lassen.

Das Rahmenprogramm hat eine Goldmedaille verdient

Beckum (himm). Die Sportlerjahresehrung der Stadt Beckum steht hoch im Kurs. 850 „Glocke“-Leser gaben neben den Beckumer Sportvereinen ihr Votum ab. „Das ist Rekord“, verkündete Wilfried Overmeier, Vorsitzender des Stadtverbandes während der Sportgala.

Dass sich die Bevölkerung und die Vereine zudem völlig einig waren, wer am Ende den Titel „Sportler oder Mannschaft des Jahres 2017“ tragen darf, berichtete Heiner Stiller vom Fachdienst Schule und Sport im Gespräch mit der „Glocke“. Während der Sportlerjahresehrung wurden die sportlichen Leistungen des Jahres 2017 von 223 Sportlern gewürdigt. 70 Einzelsportler und 15 Mannschaften wurde die Ehrung zuteil. Spannung pur herrschte unter

den Gästen in der Aula der Kreisberufsschule. Bis das Ergebnis bekannt gegeben wurde, sollte die Sportlerfamilie aus den Bereichen Turnen, Schwimmen, Rettungsschwimmen, Leichtathletik, Handball, Fußball, dem Schießsport, den Kampfsportarten Judo und Hap-Ki-Do sowie Alpinismus rund zwei Stunden auf die Folter gespannt werden. Ein tolles Rahmenprogramm verschönte die Zeit des Wartens.

Wer bis dahin Teakwondo nicht kannte, wurde auf humorvolle Weise in die Kampfsportart eingeführt. Unglaubliche Sprung- und Schlagkraft einschließlich Falltechniken wurden vom Team Gravitrix, Dojang Drago und der Kampfsportschule Özdemir demonstriert. Anmutig und elegant präsentierten anschließend fünf Mädchen der Leistungsgruppe

Rhythmische Sportgymnastik des TV Isselhorst musikalisch untermauert gymnastische und tänzerische Elemente mit den Handgeräten Seil, Reifen und Keulen. Choreographien, die die Turnerinnen selbst für die Deutschen Meisterschaften entwickelt haben.

Zum Finale stockte dann allen Gästen zeitweilig der Atem. Denn die „Screbel Dance and Trix“ liefen mit 13 Sportlern ein. Die Showtanz- und Akrobatikgruppe des SC Melle 03 zeigte ihr Stück „Curse“, eine Kombination aus Ausdruckstanz und Akrobatik mit Flugelementen und Hebefiguren. Der Applaus war den drei Gruppierungen so sicher wie den Vertretern aus Leistungs- und Breitensport, die nach und nach auf die Bühne gebeten wurden.

Mehr Bilder in einer Galerie: www.die-glocke.de.



Hatten die Nase in der Einzelwertung vorn: (v. l.) Lia Wille (Platz zwei), Linda Grabenmeier (Sportlerin des Jahres 2017) und Carsten Gundlach (Platz drei).

Kalenderblatt

Montag, 19. März

Namenstag: Joseph
Tagesspruch: Mit Mädeln sich vertragen, mit Männern rumgeschlagen, und mehr Kredit als Geld; so kommt man durch die Welt.

Johann Wolfgang von Goethe
Gedenktage: 1848 Wyatt Earp, amerikanischer Westernheld, geboren. 1938 Ludwig Wüllner, deutscher Sänger und Schauspieler, gestorben. 1958 Das Europäische Parlament konstituiert sich.

Ersatzverkehr

Teilausfälle auf der Linie RB 69

Neubeckum (gl). Vom 20. bis 26. März kommt es aufgrund von Bauarbeiten zu Teilausfällen der Linie Regionalbahn 69, die zwischen Bielefeld und Hamm verkehrt. Für die ausfallenden Halte wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Fahrgäste, die am 26. März von Ahlen nach Bielefeld-Hauptbahnhof fahren wollen, sollten den Gegenzug um 0.35 Uhr nach Hamm benutzen und dort in den Zug um 0.53 Uhr in Richtung Bielefeld umsteigen.

Die Busse des Schienenersatzverkehrs fahren an den folgenden Haltestellen ab: Neubeckum: Bahnhofstraße; Ahlen: Bahnhof; Heessen: Bahnhof; Hamm: Hauptbahnhof/Willy-Brandt-Platz.

Mehr im Internet unter www.eurobahn.de.

FWG

Fraktionssitzung im Ständehaus

Beckum (gl) Zu einer weiteren Fraktionssitzung treffen sich die Mitglieder der FWG-Ratsfraktion am Montag, 19. März, um 18 Uhr im Besprechungsraum im Ständehaus, Weststraße 57. Aktuelle Fachausschusssitzungen werden vorbereitet. Außerdem sollen der aktuelle Sachstand und das weitere Vorgehen beim Thema Umgestaltung Marktplatz beraten werden.

SPD

Fraktion bereitet Sitzungen vor

Beckum (gl). Am Montag, 19. März, findet um 18 Uhr die nächste Sitzung der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Beckum in der SPD-Geschäftsstelle an der Vorhelmer Straße 3 in Beckum statt. Im Blickpunkt der Beratungen steht die Vorbereitung von Gremiensitzungen.



Ihr Draht zu uns

Lokalredaktion
E-Mail sport@die-glocke.de
Telefon (0 25 21) 93 19 - 20
Telefax - 19
Stefan Clauser (Leitung) - 21
Matthias Biefang (Stv. Leitung) - 26
Anja Husmann - 22
Wolfgang Krogmeier - 24
Daniel Zumbusch - 23

Lokalsport
E-Mail sport@die-glocke.de
Jürgen Rollié .. (0 25 22) 73 - 122
Telefax - 166

Geschäftsstelle
Öffnungszeiten
Mo.-Do. 8.30 bis 13 Uhr und 14.30 bis 17.30 Uhr
Fr. 8.30 bis 13 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr
Anschrift
Oststraße 2 - 59269 Beckum

Servicecenter
Aboservice
Telefon 0 25 22 / 73 - 2 20
Anzeigenannahme
Telefon 0 25 22 / 73 - 3 00
Telefax 0 25 22 / 73 - 2 21
E-Mail
servicecenter@die-glocke.de
Öffnungszeiten
Mo.-Do. 6 bis 17.30 Uhr
Fr. 6 bis 16.30 Uhr
Sa. 7 bis 12 Uhr

Internet
www.die-glocke.de